

Informationen zur Europäischen Datenschutz Grundverordnung (EU-DSGVO) für die Mitglieder des Tennisverein Feuerbach e.V.

Liebe Mitglieder,

seit dem 25. Mai 2018 gilt die neue europäische Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO). Sie vereinheitlicht die Regelungen zum Datenschutz in der EU, ohne dass nationale Datenschutzgesetze ihre Gültigkeit verlieren.

Mit der EU-DSGVO gehen Veränderungen für Organisationen einher, die personenbezogene Daten ganz oder teilweise automatisiert verarbeiten. Dies betrifft u.a. im Rahmen der Mitglieder- und Beitragsverwaltung auch den TV Feuerbach e.V.

Der Schutz ihrer Daten genießt beim TVF traditionell einen hohen Stellenwert und ist uns nach wie vor sehr wichtig. Der Datenschutz beim TVF entspricht den Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und wird nun Schritt für Schritt, wo dies notwendig ist, an die Änderungen durch die EU-DSGVO angepasst. Ganz generell haben sie natürlich, wie bislang, jederzeit das Recht auf Auskunft über die bei uns von ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten.

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre sich aus den Datenschutzgesetzen ergebenden Rechte nach Inkrafttreten der EU-DSGVO geben.

1. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten folgende personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehungen über Ihren Mitgliedschaftsantrag erhalten haben: Vor- und Zuname, Adresse, Geburtsdatum, Eintrittsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, die Bankverbindung sowie ggf. die E-Mailadresse und die Telefon- und/oder Faxnummer.

2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und den Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

a) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Die Verarbeitung von Daten erfolgt hauptsächlich im Rahmen der Mitglieder- und Beitragsverwaltung zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebs des Vereins. Das gleiche gilt sinngemäß für personenbezogene Daten unserer Angestellten gegenüber den Trägern der Sozialversicherung.

Dies umfasst die Nutzung der uns vorliegenden personenbezogenen Daten sowohl für die Versendung von Einladungen, Anschreiben und Veranstaltungsinformationen, für den Einzug der Mitgliedsbeiträge sowie für die Feststellung der Vereinszugehörigkeit oder bevorstehender Jubiläen, als auch, im Falle unserer Angestellten, für das Management der Beschäftigungsverhältnisse im Rahmen der sozialversicherungsrechtlichen Melde- und Auskunftspflichten.

b) Im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir personenbezogene Daten über die eigentliche Erfüllung des Mitgliedschaftsvertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.

Zur Aufrechterhaltung und Durchführung eines wettkampforientierten Sportbetriebs des TVF ist es erforderlich, im Rahmen der namentlichen Mannschaftsmeldungen an den WTB bestimmte personenbezogenen Daten (Name, Geschlecht, Geburtsdatum) derjenigen Mitglieder weiterzuleiten, die an der Verbandsspielrunde des WTB in Mannschaften des TVF teilnehmen.

c) Aufgrund ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Soweit sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (Daten zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, des Beitragseinzugs, der Durchführung des Sportbetriebs etc.) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis ihrer Einwilligung gegeben.

Als Mitglieder können sie möglicherweise, wie bisher auch schon, in Bildform oder mit Namen in unserem Internetauftritt, im Schaukasten, in Presseveröffentlichungen etc. erscheinen. Dies kann in Form von Bildern von Veranstaltungen, von Aushängen in unserem Schaukasten und/oder in Form der namentlichen Nennung in Berichten geschehen.

Fotographien und Namen sind personenbezogene Daten, für deren Veröffentlichung wir dem Grunde nach ihre Einwilligung benötigen. Die Bereitstellung dieser Daten ist unverzichtbarer Bestandteil unserer Öffentlichkeitsarbeit.

Der Vorstand des TVF weist in diesem Zusammenhang ausdrücklich darauf hin, dass der TVF zwar ausreichende technische Maßnahmen zur Gewährleistung des Datenschutzes im Internet getroffen hat. Dennoch ist es so, dass bei einer Veröffentlichung von personenbezogenen Mitgliederdaten im Internet ein umfassender Datenschutz nicht garantiert werden kann. Dies bedeutet, dass sie als Vereinsmitglieder die Risiken einer eventuellen Persönlichkeitsrechtsverletzung billigend in Kauf nehmen und ist sich bewusst sein müssen,

- dass die personenbezogenen Daten auch in Staaten abrufbar sind, die keine der Bundesrepublik Deutschland vergleichbaren Datenschutzbestimmungen kennen,
- und dass die Vertraulichkeit, die Integrität (Unverletzlichkeit), die Authentizität (Echtheit) und die Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten nicht garantiert ist.

Da uns nach den nach wie vor geltenden Bestimmungen des BDSG aktuell keine Widersprüche gegen die bisherige Geschäftspraxis des TVF bei der Verarbeitung personenbezogener Daten in Text- oder Bildform vorliegen, gehen wir davon aus, dass sie als Vereinsmitglieder insgesamt mit der bisherigen Verarbeitungspraxis personenbezogener Daten durch den Verein einverstanden sind („stillschweigendes Einverständnis“).

Sollten sie für die Zukunft bezüglich ihrer personenbezogenen Daten mit den Verarbeitungsprozessen nicht mehr einverstanden sein, haben sie selbstverständlich das Recht jederzeit dagegen Widerspruch einzulegen und damit die dem Grunde nach stillschweigende Einwilligung zu widerrufen. Wenden sie sich bitte in diesem Fall direkt an den Vereinsvorstand.

Der Widerspruch gegen den bisherigen Umgang des TVF mit ihren personenbezogenen Daten und somit der Widerruf ihrer bislang stillschweigend erteilten

Einwilligung für die Zukunft berührt dann allerdings nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

3. Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb des Vereins bekommen ausschließlich diejenigen Personen Zugriff auf ihre Daten, die dies für die Erfüllung ihrer Aufgaben im Verein benötigen. Das gleiche gilt sinngemäß für die Daten unserer Angestellten gegenüber Dritten (Erfüllungsgehilfen, Dienstleister), die vertraglich zur Wahrung des Datenschutzes verpflichtet sind.

4. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern ihre personenbezogenen Daten, solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten im Rahmen des Mitgliedschaftsverhältnisses erforderlich ist. Nach Beendigung des Mitgliedschaftsverhältnisses werden die Daten regelmäßig, spätestens jedoch nach Ablauf von drei Jahren, gelöscht.

5. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch gemäß Art. 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 DSGVO.

6. Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen ihrer Mitgliedschaft müssen sie uns diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung einer Mitgliedschaft erforderlich sind. Hierzu gehören Vor- und Zuname, Adresse, Geburtsdatum, Eintrittsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit, die Bankverbindung sowie ggf. die E-Mailadresse und die Telefon- und/oder Faxnummer. Diese Daten werden i.d.R. im Mitgliedschaftsantrag von uns erhoben. Ohne diese Daten werden wir i.d.R. nicht in der Lage sein, die Mitgliedschaft ordnungsgemäß durchzuführen.

7. Gibt es beim TVF eine automatisierte Entscheidungsfindung oder findet ein Profiling statt?

Nein.

Der Vorstand
Tennisverein Feuerbach e.V., August 2018